

Red Bull Ford Powertrains setzt mit Siemens Xcelerator auf eine nachhaltige Zukunft des Motorsports

- **Red Bull Ford Powertrains nutzt das Siemens Xcelerator-Portfolio zur Entwicklung eines neuen Hybridantriebs für die Rennsaison 2026**
- **Die Spezifikationen für Hybridantriebe für die Saison 2026 erfordern eine gleichmäßigere Aufteilung zwischen Verbrennungsmotor und elektrischer Leistung**

Siemens Digital Industries Software hat heute bekannt gegeben, dass Red Bull Ford Powertrains das Siemens Xcelerator-Portfolio nutzt, um möglichst schnell die nächste Generation der hybriden ICE/elektrisch angetriebenen Power Unit (PU) für die Formel-1-Saison 2026 zu entwickeln.

Für die Saison 2026 wird Red Bull Ford Powertrains sowohl für das Oracle Red Bull Racing Team als auch für das Scuderia Alpha Tauri F1 Team Triebwerke bauen und ist damit einer von nur sechs Herstellern, die Triebwerke für die F1-Rennserie liefern. Mit dem offiziellen Start des Projekts im Jahr 2021 hat sich Red Bull Ford Powertrains das ehrgeizige Ziel gesetzt, die nachhaltigen Hochgeschwindigkeits-Aggregate auf Basis der Spezifikationen der Formel 1 für die Saison 2026 von Grund auf neu zu entwickeln. Wie ein Start-up-Unternehmen betritt Red Bull Ford Powertrains dabei mit der Konstruktion jeder Komponente Neuland – denn historische Daten sind in der extrem verschwiegenen Welt der Antriebsentwicklung rar gesät.

Ben Hodgkinson, Technischer Direktor bei Red Bull Powertrains Ltd., sagte:

"Siemens Xcelerator ist das digitale Rückgrat unserer Entwicklung und Fertigung.

Es ermöglicht uns, in einem großen, neu zusammengestellten Team hunderte von

Konstruktionsiterationen gleichzeitig zu entwickeln. Dabei ist sichergestellt, dass jeder Konstrukteur weiß, woran seine Kollegen arbeiten.“

"Es ist eine besondere Herausforderung, da wir nicht über den Luxus historischer Daten verfügen. Jede Komponente, bis hin zu den Schrauben und Muttern im Motor, muss von Grund auf neu modelliert werden. Das bedeutet, dass Konstruktionsqualität und Benutzerfreundlichkeit von Siemens NX in Verbindung mit der Zusammenarbeit und dem Lebenszyklusmanagement durch Teamcenter ein entscheidender Erfolgsfaktor sind."

Das Team von Red Bull Ford Powertrains nutzt die Software NX™ von Siemens für die Produktentwicklung und die Software Teamcenter® für das Product Lifecycle Management (PLM). Daneben kommen auch die Simulations- und Testfunktionen der Software Simcenter™ STAR-CCM+™ von Siemens zum Einsatz, um die Entwicklung und Validierung des gesamten Projekts zu unterstützen.

"Die Motorsportindustrie strebt aggressiv nach einer Zukunft, die sauberer und nachhaltiger ist. Dies erfordert eine radikale Neuerfindung der Art und Weise, wie Teams und Zulieferer alle Aspekte ihrer Entwicklungsaktivitäten angehen. Der Einsatz von Siemens Xcelerator ermöglicht die Nutzung der Vorteile der digitalen Transformation. So können wir unseren Partnern im Motorsport bei der Entwicklung, Konstruktion und schließlich der Bereitstellung neuer umweltfreundlicherer Lösungen auf der Rennstrecke helfen - und das in einem Zeitrahmen, der bisher als unerreichbar galt", sagte Robert Jones, Executive Vice President, Global Sales and Customer Success, Siemens Digital Industries Software. "Wir freuen uns, dass wir zum Erfolg des Red Bull Ford Powertrains-Teams beitragen können. Das Team hat sich zum Ziel gesetzt, mehr Nachhaltigkeit in den Motorsport zu bringen und die Anforderungen an eine kohlenstofffreie Leistung, den verstärkten Einsatz von elektrischer Energie und Energierückgewinnung für die Rennsaison 2026 zu erfüllen."

Siemens Digital Industries Software unterstützt Unternehmen jeder Größe bei der digitalen Transformation mit Software, Hardware und Services der Siemens Xcelerator Business Platform. Die Software von Siemens und der umfassende digitale Zwilling ermöglichen es Unternehmen, ihre Entwurfs-, Konstruktions- und Fertigungsprozesse zu optimieren, um die Ideen von heute in nachhaltige Produkte

der Zukunft zu verwandeln. Vom Chip bis zum Gesamtsystem, vom Produkt bis zum Prozess, über alle Branchen hinweg. [Siemens Digital Industries Software](#) – Accelerating transformation.

Ansprechpartner für Journalisten

Siemens Digital Industries Software PR Team

Email: press.software.sisw@siemens.com

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 72.000 Mitarbeiter.

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet.

Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 77,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 8,5 Milliarden Euro. Zum 30.09.2023 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 320.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.

Hinweis: Eine Liste der relevanten Siemens-Marken finden Sie [hier](#). Andere Marken gehören ihren jeweiligen Eigentümern